


 Financial Services	VFS Germany Vergütungsbericht	Reference number: VFS VB-001	Introduction Page number: 1
Maintained by: Legal Manager	Approved by: SC Central BSD	Approval date: Jan 13th, 2017	Supersedes: -
Volvo Financial Services GmbH VERGÜTUNGSBERICHT 2016			

Vergütungsbericht 2016

Volvo Financial Services GmbH

Im folgenden VFS genannt

gem. § 7 der Institutsvergütungsverordnung

	VFS Germany Vergütungsbericht	Reference number: VFS VB-001	Introduction Page number: 2
Maintained by: Legal Manager	Approved by: SC Central BSD	Approval date: Jan 13th, 2017	Supersedes: -
Volvo Financial Services GmbH VERGÜTUNGSBERICHT 2016			

Präambel

Die VFS ist in den AB Volvo-Konzern eingebunden und folgt mit dem Vergütungssystem den Konzernvorgaben. Die Rahmenbedingungen der Vergütungssysteme werden dabei durch den Konzern vorgegeben. Diese basieren auf der "Global Total Compensation Policy" des AB Volvo-Konzerns. Die Richtlinie ist für alle Mitarbeiter auf dem Intranet der AB Volvo Gruppe einsehbar.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen zur Vergütung bei Finanzierungsinstituten sind in folgenden Vorschriften geregelt:


- § 25a Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 KWG,
- Institutsvergütungsverordnung (im Folgenden: InstitutsVergV)

Die VFS betreibt das Finanzierungsleasinggeschäft i.S.d. § 1a Nr. 10 KWG und ist somit als Institut i.S.d. § 1b KWG vom Anwendungsbereich der Institutsvergütungsverordnung erfasst.

Die VFS weist im Durchschnitt der jeweiligen Stichtage der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre eine Bilanzsumme in Höhe von 839,5 Mio € und somit von weniger als 15 Mrd. € aus. Die VFS ist deshalb gemäß § 1 Abs. 2 InstitutsVergV kein bedeutendes Institut i.S.d. § 17 Abs. 1 InstitutsVergV. Ebenso ist sie auch nicht von der BaFin nach § 17 Abs. 3 InstitutsVergV als bedeutendes Institut bestimmt worden.

Grundprinzipien der Vergütung

VFS hält bei der Ausgestaltung des Vergütungsmodells stets am Grundsatz einer markt- und leistungsgerechten Vergütung fest.

	VFS Germany Vergütungsbericht	Reference number: VFS VB-001	Introduction Page number: 3
Maintained by: Legal Manager	Approved by: SC Central BSD	Approval date: Jan 13th, 2017	Supersedes: -
Volvo Financial Services GmbH VERGÜTUNGSBERICHT 2016			

Die Gesamtvergütung umfasst unter anderem

- marktgerechte Grundgehälter
- ergebnisorientierte variable Vergütung
- Zusatzleistungen wie Stellung eines Dienstwagens für bestimmte Positionen.

Ziel ist es, mit einer markt- und leistungsorientierten Vergütung, die sich am Erfolg des Unternehmens orientiert, die Interessen von VFS, den Eigentümern und ihrer Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und damit gleichzeitig die nachhaltige und positive Entwicklung von VFS zu unterstützen.

Das Vergütungsmodell von VFS gewährleistet eine ergebnis- und leistungsorientierte Vergütung mit einem angemessenen Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung.

Gemäß den Richtlinien des AB Volvo-Konzerns darf der variable Anteil maximal 50% des Grundgehaltes betragen. Diese Prinzipien für den variablen Bestandteil sind in der "AB Volvo Policy for Variable Salary Program" im Detail beschrieben und ist für die Mitarbeiter ebenfalls über das Intranet der AB Volvo Gruppe zugänglich.

Vergütung der Mitarbeiter

Die Gehälter der Mitarbeiter und Führungskräfte bei VFS sind einzelvertraglich geregelt. Jeder Mitarbeiter erhält ein Jahresgehalt, das sich aus einem fixen Jahresgehalt und einer variablen Zahlung zusammensetzt.

Das **fixe** Grundgehalt wird in 12 gleichen Monatsgehältern ausgezahlt. Die Fixgehälter werden regelmäßig, 1x im Jahr von der Personalabteilung auf deren Angemessenheit hin überprüft.

Der **variable** Anteil wird quartalsweise bzw. jährlich je nach Bereich ausgezahlt und ist in 3 Bereiche unterteilt:

 Financial Services	VFS Germany Vergütungsbericht	Reference number: VFS VB-001	Introduction Page number: 4
	Maintained by: Legal Manager	Approved by: SC Central BSD	Approval date: Jan 13th, 2017
Volvo Financial Services GmbH VERGÜTUNGSBERICHT 2016			

Bereich

- VSP
- Commercial
- Company Bonus

Zielgruppe

Senior & Middle Management
Vertrieb
alle Mitarbeiter; die nicht unter VSP oder Vertriebs-Bonussystem fallen

Die Zielgrößen, welche als Grundlage für die Berechnung des variablen Anteils herangezogen werden, werden jährlich durch AB Volvo gemeinsam mit den einzelnen Geschäftsbereichen überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Die beiden wesentlichen Zielgrößen waren der **Pro-forma Return on Equity** (Pro-forma ROE) und der **Actual full year ROE**. Der Proforma ROE wird bemessen nach der Proforma Pricing Directive. Der Actual full year ROE wird berechnet durch Teilung des Nettogewinns des gesamten Jahres durch das durchschnittliche Eigenkapital.

Gesamtbetrag aller Vergütungen (fix, variabel) sowie Anzahl der Begünstigten der variablen Vergütung

Der Gesamtbetrag aller Vergütungen im Jahr 2016 belief sich auf € 5.636.917,79. Er teilt sich auf in € 5.030.504,87 fixe und € 606.412,92 variable Vergütung.

Die Angaben beziehen sich auf die Kernmitarbeiter (einschl. Geschäftsführer) der VFS ohne Praktikanten und Aushilfen.

Der Kernmitarbeiterstand der Volvo Financial Services GmbH lag zum 31.12.2016 bei 82 Personen (75 unbefristet, 7 befristet, einschließlich 11 unterjährige Zugänge und 4 unterjährige Abgänge), die alle einen variablen Gehaltsbestandteil aufweisen.

VFS verfügt somit über ein innovatives Vergütungssystem, das die regulatorischen Anforderungen erfüllt und gleichzeitig eine markt- und leistungsorientierte Vergütung gewährleistet.